

Bericht über die Arbeit des Hochschulrats der RWTH Aachen im Jahr 2018

Der Hochschulrat ist ein zentrales Organ der RWTH Aachen. Er berät das Rektorat und übt die Aufsicht über dessen Geschäftsführung aus.

Rechtliche Grundlage und Aufgaben

Die wesentlichen Aufgaben des Hochschulrats sind durch das Hochschulgesetz NRW definiert. Diese umfassen gemäß § 21 HG NRW insbesondere die nachfolgend aufgezählten Aufgaben:

- Mitwirkung an der Wahl und Abwahl der Mitglieder des Rektorats (Hochschulwahlversammlung)
- Beratung des Rektorats und Aufsicht über dessen Geschäftsführung
- Aufsicht über die Wirtschaftsführung des Rektorats
- Zustimmung zum Entwurf des Hochschulvertrags und zum Wirtschaftsplan
- Stellungnahme zum Entwurf des Hochschulentwicklungsplans und zum Rechenschaftsbericht des Rektorats
- Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung des Rektorats.

Die Mitglieder des Hochschulrats sind für eine Amtszeit von fünf Jahren bestellt.

Mitglieder

Dem Hochschulrat gehören zehn hochschulexterne Mitglieder an, darunter fünf Frauen und fünf Männer. Die Hochschulräte sind Persönlichkeiten aus der Wissenschaft und Wirtschaft sowie einer Persönlichkeit, die das besondere Vertrauen der Studierenden besitzt. Die Mitglieder sind durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen ernannt.

Mitglieder des Hochschulrates sind Frau Prof. Dr. Dr. Artemis Alexiadou, Herr Dr.-Ing. Bernd Bohr (Vorsitzender), Herr Dr. Roland Busch, Herr Prof. Dr. Koenraad Debackere, Frau Prof. Dr. Simone Fulda, Herr Dr. Robert G. Gossink, Frau Dr. Waltraud Kreuz-Gers (stellvertretende Vorsitzende), Frau Prof. Dr. Ingrid Mertig, Frau Christine Peters und Herr Prof. Dr. Georg Rosenfeld. Herr Dr.-Ing. Bernd Bohr (Vorsitzender), Herr Dr. Robert G. Gossink und Frau Dr. Waltraud Kreuz-Gers (stellvertretende Vorsitzende) bilden das geschäftsführende Direktorium.

Das Mandat von Frau Prof. Fulda ruht seit dem 05.03.2018 bis voraussichtlich August 2019, da Frau Prof. Fulda als Mitglied des Wissenschaftsrates in die Arbeitsgemeinschaft zur Evaluation der Hochschulmedizin NRW gewählt worden ist.

Weitere Informationen zu den Mitgliedern des aktuellen Hochschulrats sind unter folgender Webadresse zu finden:

<http://www.rwth-aachen.de/cms/root/Die-RWTH/Einrichtungen/Organisation/~pwn/Hochschulrat/>

Die Sitzungen des Hochschulrats im Jahr 2018

An den Sitzungen nehmen das Rektorat und die Gleichstellungsbeauftragte beratend teil, außerdem die Geschäftsstelle des Hochschulrats (Protokoll). Darüber hinaus werden bei Bedarf Referenten aus verschiedenen Dezernaten bzw. Fakultäten zu den sie betreffenden Themen eingeladen.

Sitzungstermine des Hochschulrats in 2018

- 43. Sitzung am 05.03.2018
- 44. Sitzung am 28.05.2018
- 45. Sitzung am 20.09.2018
- 46. Sitzung am 22.11.2018

In 2018 hat sich der Hochschulrat darüber hinaus zu einem Workshop am 20.07.2018 getroffen, um sich über den aktuellen Stand des Antrags zur Exzellenzuniversität zu informieren und diesen mit dem Rektorat zu diskutieren.

Arbeitsweise des Hochschulrats

Der Hochschulrat behandelt, neben den wiederkehrenden und teilweise gesetzlich vorgegebenen Kernthemen, die im Hochschulrat zu beraten sind, in der Regel jeweils ein bis zwei Schwerpunktthemen pro Sitzung eingehender. Die Schwerpunktthemen werden zum Teil in Vorgesprächen mit Vertretern aus dem Hochschulrat sowie Vertretern des Rektorats und der betroffenen Fachabteilungen intensiv vorbesprochen.

Im Jahr 2018 sind folgende Themen als **Schwerpunktthemen** im Hochschulrat behandelt worden:

- 1) Exzellenzstrategie – Anträge für die Exzellenz-Cluster sowie Antrag EXU
- 2) RWTH Aachen Campus, insb. Kauf des Geländes Campus West
- 3) 150-jähriges Hochschuljubiläum der RWTH in 2020
- 4) Fakultät 10: Die neue Forschungsstrategie der Medizinischen Fakultät nach dem Besuch des Wissenschaftsrates unter Berücksichtigung hochschulweiter Anknüpfungspunkte
- 5) Finanzen

Die Schwerpunktthemen im Einzelnen

1) Exzellenzstrategie – EXU-Antrag

Die Vorbereitungen zur Abgabe der Absichtserklärung im Februar 2018 sowie des Antrages zur Exzellenzuniversität im Dezember 2018 der RWTH Aachen wurde durch den Hochschulrat beratend begleitet.

Erfreut nahm der Hochschulrat die Ergebnisverkündung der Deutschen Forschungsgemeinschaft am 27.09.2018 zur Kenntnis, bei dem die Förderung von drei Exzellenzclustern der RWTH bekannt gegeben wird:

- (1) The Fuel Science Center – Adaptive Conversion Systems for Renewable Energy and Carbon Sources
- (2) Internet of Production
- (3) ML4Q – Matter and light for quantum computing (im Verbund, Lead Köln)

Damit ist es der RWTH möglich, den Antrag zur Exzellenzuniversität einzureichen. Der aktuelle Stand der Ausarbeitung des EXU-Antrages wurde in einem gesonderten Workshop am 20.07.2018 von Hochschulrat und Rektorat intensiv diskutiert.

Der Hochschulrat dankt dem Rektorat zu den erfolgsversprechenden Anstrengungen der letzten Monate und wird bei der Begutachtung im Januar 2019 den Antrag gerne mit den Gutachtern diskutieren.

2) RWTH Aachen Campus, insb. Kauf des Geländes Campus West

Auch im Jahr 2018 hat sich der Hochschulrat eingehend mit der Weiterentwicklung der RWTH Aachen Campus GmbH befasst. Hierbei standen die Entwicklungen in Bezug auf den Ankauf des Geländes Campus-West im Vordergrund.

Die Entwicklung des RWTH Aachen Campus wird seitens des Hochschulrats weiterhin als Wachstumstreiber und Differenzierungselement positiv bewertet und unterstützt; es sei klar erkennbar, dass die Hochschule durch den geplanten Ankauf des Areals Campus West sowohl das erfolgreiche Projekt in einer zusätzlichen Stufe weiterentwickelt, als auch einen wichtigen Beitrag zur räumlichen Ausgestaltung der Hochschule inklusive der Ansiedlungsmöglichkeit weiterer außeruniversitärer Partner leisten werde.

3) 150-jähriges Hochschuljubiläum der RWTH in 2020

Dem Hochschulrat wurden die Planungen anl. des 150-jährigen Jubiläums der RWTH in 2020 vorgestellt. Als nachhaltiges Projekt wird das von den Studierenden initiierte Projekt „Collective Incubator“ erläutert. Ziel ist es, einen Ort zu etablieren, an dem sich Studierende interdisziplinär vernetzen und durch das räumliche Angebot und den Zugang zur Industrie ihre Ideen weiterentwickeln und realisieren können. Die Planungen sehen derzeit vor, dass die RWTH Träger und Bauherr ist. Die Finanzierung soll größtenteils über Sponsoring durch die Industrie erfolgen.

In Zusammenhang mit der Entwicklung des Geländes Campus West und die geplante langfristige Verortung in die Innovation Factory ist der Collective Incubator ein innovatives Projekt mit strategischer Wirkung und wird vom Hochschulrat sehr begrüßt.

4) Fakultät 10: Die neue Forschungsstrategie der Medizinischen Fakultät nach dem Besuch des Wissenschaftsrates unter Berücksichtigung hochschulweiter Anknüpfungspunkte

Dem Hochschulrat wurden durch den Dekan der Fakultät 10 die Entwicklungen der vergangenen 10 Jahre und die derzeitige Strategie der Fakultät vorgestellt. Die bereits 2010

initiierte neue Ausrichtung hat durch die Begehung durch den Wissenschaftsrat im Oktober 2018 einen nochmaligen Schub erfahren.

Auch in der Lehre ist mit dem Modellstudiengang Medizin ein neuartiges Konzept umgesetzt worden, das in Erhebungen der Studienzufriedenheit und der Erreichung des Abschlusses in Regelstudienzeit deutschlandweit an der Spitze vertreten ist.

Der Hochschulrat gratuliert zu dieser beeindruckenden Entwicklung. Er regt an, die Zusammenarbeit mit den anderen Fakultäten, insbesondere auch mit der Physik, weiter zu stärken und auszubauen. Ebenso sind die Erfolge im Transfer und Translation weiterhin so gezielt zu verfolgen.

5) Finanzen

Im Verlauf des Jahres 2018 befasste sich der Hochschulrat vertieft mit der Finanzsituation. Er stimmt dem Wirtschaftsplan 2019 in der Sitzung vom 22. November 2018 zu.

Auf Basis der vorgelegten Testate sowie Berichte der Wirtschaftsprüfer in der Sitzung vom 20. September 2018 stellte der Hochschulrat den Jahresabschluss für 2017 fest und entlastete das Rektorat. Anschließend befasste er sich mit der unternehmerischen Tätigkeit der Hochschule. Die Bilanzen der GmbH-Beteiligungen sowie das Beteiligungscontrolling der RWTH Aachen wurden besprochen und in einzelnen Bereichen Verbesserungen vereinbart.

Weitere im Hochschulrat behandelte Themen:

1) Wahl des Rektors/der Rektorin und der Prorektor/innen

Die Findungskommission zur Wahl des Rektors hat im Laufe des Jahres 2017 ihre Arbeit aufgenommen. Der Hochschulrat hat insgesamt fünf, nach Ausscheiden von Frau Prof. Fulda vier, Mitglieder in die Findungskommission entsandt. Herr Dr. Bohr wurde darüber hinaus als stellv. Vorsitzender der Hochschulwahlversammlung gewählt.

Die Wahl des Rektors fand am 05.03.2018 statt, in der Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Dr. h. c. mult. Ulrich Rüdiger zum neuen Rektor der RWTH Aachen für die Amtszeit 01.08.2018-31.07.2024 gewählt worden ist.

Zur Wahl der Prorektorinnen und Prorektoren des Rektorats Rüdiger fand am 20.07.2018 die zweite Hochschulwahlversammlung statt, an der die Mitglieder des Hochschulrates ebenso teilgenommen haben. Der Vorschlag von Rektor Rüdiger an die Findungskommission wurde angenommen. Das Rektorat setzte sich für die Amtszeit 01.08.2018-31.07.2024 wie folgt zusammen:

Prorektor für Wirtschaft und Industrie

Univ.-Prof. Dr. rer. pol. Malte Brettel (wiedergewählt)

Prorektorin für Internationales (neues Ressort)

Univ.-Prof. Dr. rer. soc. Ute Habel

Prorektorin für Personal und wissenschaftlichen Nachwuchs

apl. Prof. Dr. rer. nat. Doris Klee (wiedergewählt)

Prorektor für Lehre

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Aloys Krieg (wiedergewählt)

Prorektor für Forschung und Struktur

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Matthias Wessling

2) Tätigkeitsbericht des Hochschulrats 2017 sowie Bericht des Rektorats 2017

Der Hochschulrat hat sich in der Sitzung vom 28.05.2018 mit dem Bericht/Report 2017 des Rektors befasst und ein positives Feedback gegeben. Weiterhin verabschiedete er den Tätigkeitsbericht des Hochschulrats 2017 und leitete diesen dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft zur Information weiter.

3) Weitere durch die Hochschulratsmitglieder getroffene Beschlüsse und Befassungen

- Zustimmung zu fünf geschlossenen Berufungsverfahren
- Verlängerung der Zustimmung zum Kauf des Geländes Campus West
- Zustimmung zur Gründung der RWTH Innovation Factory Aachen GmbH

Regelmäßige Berichte des Rektors und des Vorsitzenden

Im regelmäßigen Bericht des Rektors informierte das Rektorat in den Hochschulratssitzungen ergänzend zu den aktuellen Entwicklungen der Hochschule sowie aus dem laufenden Tagesgeschäft.

Der Hochschulratsvorsitzende berichtet zudem regelmäßig in den Sitzungen aus dem aktuellen Tagesgeschäft des geschäftsführenden Direktoriums. Weiterhin werden aus Sicht des Hochschulrats wichtige strategische Themenbereiche angesprochen und platziert.

Kommunikation mit den Gremien und Vertretungen der Hochschule

Der Hochschulrat der RWTH Aachen hat im Jahr 2018 an der bewährten Arbeitsweise festgehalten und einen offenen Austausch mit den Gremien, Gruppen und Personalvertretungen der Hochschule gepflegt. Das geschäftsführende Direktorium setzte sich zu regelmäßigen Gesprächen mit den Vertretern des Senats, der Personalräte, der Schwerbehinderten- sowie Studierendenvertretungen zusammen.

Turnusgespräche des geschäftsführenden Direktoriums mit den Gruppen und Vertretungen:

- Austausch mit Vertretern der Personalräte und der Schwerbehindertenvertretung am 05.03.2018 und 22.11.2018
- Austausch mit dem Senatsvorsitzenden, den Gruppensprechern und dem AStA-Vorsitzenden der RWTH Aachen am 28.05.2018 und 22.11.2018

In den Gesprächen informierte das geschäftsführende Direktorium zu den im Hochschulrat behandelten Themen. Zudem wurden seitens der Gruppen vorgebrachte Punkte besprochen.

Überregionale Kommunikation

Treffen der Hochschulratsvorsitzenden der Universitäten in NRW

- Treffen der Hochschulratsvorsitzenden NRW am 19. Januar 2018 an der Universität Paderborn
- Treffen der Hochschulratsvorsitzenden NRW am 29. Juni 2018 in Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Bei diesen Treffen standen im Jahr 2018 der Austausch und die Vernetzung betreffend landespolitischer Hochschulthemen im Fokus, insbesondere die Novellierung des Hochschulgesetzes.

Für den Hochschulrat
Aachen, 05. Februar 2019

gez. Dr.-Ing. Bernd Bohr
Vorsitzender des Hochschulrats der RWTH Aachen